

**Werner Sabitzer** und **Peter Steinbach**

# Verbrechen in heiligen Räumen



<https://wallhere.com/de/wallpaper/1073048>

Kirchen sind Orte der Stille und des Gebets – und bisweilen auch der Schauplatz von Verbrechen. Werner Sabitzer und Peter Steinbach, beide als Polizisten vertraut mit den spannendsten Kriminalfällen, werden in ihrem Vortrag Verbrechen in heiligen Räumen ins Licht rücken: Sabitzer befasst sich mit Gift im Messwein, Raub im Nonnenkloster, Mord im Stift Melk und anderen Gewaltverbrechen, Steinbach mit diversen Sexualverbrechen – ein Thema, das in jüngster Zeit die Öffentlichkeit bewegt. Es erwartet Sie ein spannungsgeladener Abend!

**ZEIT:** Dienstag, **13. November 2018, 19.00 Uhr**

**ORT:** **SZ 01.18**, Uni-Hauptgebäude, Univ.-Platz 3, 1. OG, 8010 Graz



**Peter Steinbach**, geb. 1954 in Wien. Polizeidienststundeführer in Ruhestand. Sänger der Band „Wiener Blues“, die für ihre Weinheber-Vertonungen, Gaunermoritäten und für kultigen Favoritner Blues bekannt ist. Führt staunende Besucher durch Wien und die Wiener Friedhöfe. Leidenschaftlicher Harley-Davidson-Fahrer, Schlaraffe und Hundenarr.

**Werner Sabitzer**, MSc, geb. 1956 in Kärnten, war nach Realgymnasium und Bundesheer (EF) fünf Jahre Streifenpolizist in Wien, danach fünf Jahre im Kriminaldienst der Wirtschaftspolizei. Ab 1987 Pressereferent im Bundesministerium für Inneres, ab 1988 30 Jahre lang Chefredakteur der Fachzeitschrift „Öffentliche Sicherheit“; seit April 2018 Referent für Polizeigeschichte und Traditionspflege im Innenministerium und Betreuer der polizeugeschichtlichen Sammlung.

